

# Zukunftssicherung

**Erfolgreich zu sein ist gut. Der Blick zurück soll uns jedoch nur den Blick nach vorne schärfen.**

Damit SMIR als erfolgreiches Unternehmen bestehen und sich weiterentwickeln kann, bedarf es, kurz gesagt, zweier Komponenten: der Pflege und des Managements mit Herz.

Damit die beste Qualität in der Pflege und Betreuung gewährleistet wird, beschäftigt SMIR hochqualifizierte Mitarbeiterinnen. Allerdings genügt es lange nicht, eine gute Ausbildung genossen und viel Fachwissen und Erfahrung erworben zu haben.

Der Teamfaktor spielt eine ebenso wichtige Rolle. Wer nicht von seiner Einstellung, der Ansicht über optimale Betreuung und

Pflege, seiner Kommunikationsbereitschaft und seinem Engagement zu unserem Team passt, kann bei SMIR nicht arbeiten. Doch wer bei uns arbeitet, garantiert höchsten Einsatz und damit die Zufriedenheit unserer KlientInnen. Dass die berufliche Weiterbildung selbstverständlich dazu gehört, rundet das Gesamte noch ab.

Ebenso hoch liegen die Erwartungen und Zielsetzungen auf der organisatorischen Seite. Bei der diesjährigen Generalversammlung wurde nach intensiver Entwicklungsphase das neue Organisationsmodell vorgestellt.

SMIR wird nach wie vor strategisch vom ehrenamtlichen Vorstand geführt, zusätzlich stehen in besonderen Fragen ebenfalls ehrenamtliche Beiräte zur Verfügung. Alle operativen Angelegenheiten liegen jedoch ab sofort in den Händen der neuen Geschäftsführerin, Frau Andrea Reisenberger. Alle PR- und Marketingmaßnahmen liegen in der Hand von Frau Ursula Kaufmann.



*Pflege mit Herz ermöglicht durch Management mit Herz*

## Partner unseres Vertrauens:



Kosmetik Fußpflege Körperbehandlung  
Massage

Mo: mobile Fußpflege  
Di-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr  
Termine bis 22:00 Uhr bzw.  
Samstag nach Vereinbarung

Inh. Sabine Landschau  
1230 Wien, Willergasse 10  
Tel.: 01/886 03 34  
Mobil: 0676/67 44 777

In vierteljährlichen Treffen erläutern, erarbeiten und korrigieren wir laufend unsere Schwerpunkte, Ziele und Visionen mit Herrn Dr. Karnovsky, der uns als Unternehmensberater und SMIR-Beirat nicht nur beratend zur Seite steht, sondern uns laufend hinterfragt und fordert. Dr. Karnovsky: „Es ist gefährlich, wenn es einem Unternehmen zu lange zu gut geht!“

SMIR darf und wird sich nicht auf den Lorbeeren des vergangenen Jahres ausruhen.

## Neue Aufgaben

Bei unserer Generalversammlung am 7. März haben unsere Mitglieder einigen wichtigen Veränderungen bei SMIR zugestimmt, darunter einer Änderung der Statuten. Dies war notwendig, weil SMIR nun nicht nur von einem ehrenamtlich agierenden Vorstand, sondern auch von einer Geschäftsführerin gemanagt wird, und als diese möchte ich mich kurz bei jenen vorstellen, die mich noch nicht kennen.

Ich arbeite seit fast 9 Jahren bei SMIR. War ich zu Beginn hauptsächlich für die Klientenabrechnung zuständig, so kamen im Laufe der Jahre immer neue, interessante Aufgabengebiete dazu, und nach diversen Fortbildungen (Personalverrechnung, Computerführerschein, Projekt-Management, Office-Management) ist mein Tätigkeitsbereich nun ein sehr abwechslungsreicher.

Auf die Frage, was sich jetzt im Büro für Klienten, Mitglieder und all jene ändert, die Informationen benötigen, kann ich nur antworten: nichts! Denn ich freue mich auch als Geschäftsführerin auf ein persönliches Gespräch und übernehme immer noch gerne Einsätze im Einkaufsdienst, wenn Not am Mann ist.

Ich fühle mich mit SMIR sehr verbunden und habe in meinen Kolleginnen und Kollegen in Team und Vorstand Menschen zur Seite, die

Denn wenn Sie sich über Ihre Zukunft als älterer Mensch jetzt Gedanken machen, dann stellen Sie vielleicht fest, dass Sie auch in 10 Jahren so selbstbestimmt wie möglich in Ihrer Ihnen vertrauten Umgebung bleiben wollen. Und dann wollen wir von SMIR Ihnen als kompetenter, erfahrener Partner in Sachen Betreuung und Pflege zu Hause nach wie vor die Sicherheit bieten können, die Sie beruht in die Zukunft blicken lässt.

*Ursula Kaufmann*



*Andrea Reisenberger*

wie ich als unsere wichtigste Aufgabe das Wohlergehen unserer Klienten sehen, mit Hauptaugenmerk auf deren persönliche Bedürfnisse und mit Bedacht auf die jeweils individuellen Lebensumstände.

Ich freue mich auf meine neue Aufgabe und wünsche mir für die Zukunft, dass die Bedeutung von Hauskrankenpflege und Betreuung daheim all jenen ein besonderes Anliegen ist, die unsere Zukunft mitgestalten.

\* Foto: Monika Klinger

*Andrea Reisenberger*

## Top-Service

Wer kennt das nicht? Irgendwann stellt man fest, dass man die einfachsten Dinge im Leben nur mehr schwer oder selbst gar nicht mehr bewerkstelligen kann. Dazu gehört oft auch die Fußpflege. Wir Profis vom *Wellness point* wissen, worauf es ankommt: ob eingewachsene Nägel, Hornhaut, schmerzende Hühneraugen oder lästige Druckstellen, für uns Profis ist das kein Problem.

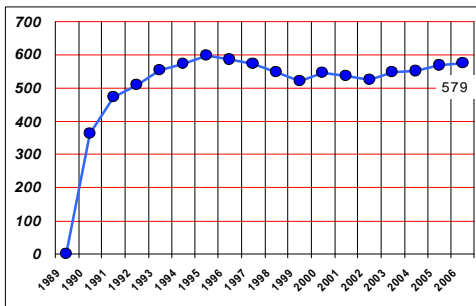
Und unser Top-Service: Wir kommen mit unserer mobilen Fußpflege ohne Aufpreis und Zusatzkosten zu Ihnen nach Hause! Rufen Sie uns an - wir sind mit einem umfangreichen Angebot für Sie da!

*Sabine Landschau, 0676/67 44 777*

# Geschäftsbericht 2006

## Mitgliederstand leicht steigend

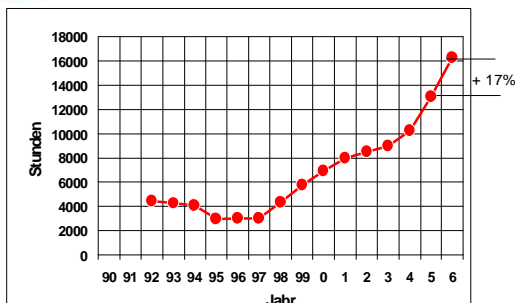
Mit 45 neuen gegenüber 38 ausscheidenden Mitgliedern konnten wir einen leichten Zuwachs verzeichnen.



Mitgliederentwicklung 1990-2006

## Leistungssteigerung

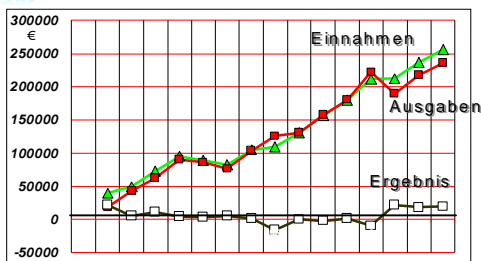
Anstieg von plus 17 % gegenüber 2005 auf mehr als 15.000 Stunden, davon etwa 42% Gesundheits- und Krankenpflege.



Einsatzstunden 1990-2006

## Budgetentwicklung positiv

Trotz unveränderter Klienten- und Mitgliedsbeiträge (Erhöhung erst ab Jänner 2007) konnte ein positiver Abschluss erreicht werden.



Einnahmen und Ausgaben 1990-2006

## Aufstockung des Pflege-teams um 50%

Um der enormen Steigerung des Bedarfes gerecht zu werden, haben wir unser Pflegeteam um zwei Diplomkrankenschwestern aufgestockt. Seit Sommer 2006 ergänzen Sr. Elke und Sr. Susanna unser Team.



Sr. Elke



Sr. Susanna

## Neu: SMIR-Sozialfonds

2006 wurden über € 9.000 an Ermäßigungen für bedürftige Klienten - in erster Linie für SMIR-Mitglieder, gewährt. Der Sozialfonds wird aus verschiedenen Zuwendungen, Spenden und Erlösen gespeist.

## Zweites Einsatzfahrzeug

Durch eine besonders großzügige Spende konnten wir ein zweites Fahrzeug anschaffen und damit unter anderem auch unsere Präsenz im Einsatzgebiet noch sichtbarer machen.



Sr. Fini, Sr. Elisabeth, Sr. Gabriele, Sr. Elke, Sr. Susanna (vorn) mit unseren SMIR-Mobilen

Ing. Walther Fitz

# Tischlein deck' dich

**Wer bei der SMIR-Generalversammlung war, weiß, dass Sta. Christiana mit seinem Cateringservice kulinarisch einiges zu bieten hat.**

Der Schulverein Sta. Christiana Rodaun unterhält mehrere Schultypen, darunter die einjährige Fachschule für wirtschaftliche Berufe, die dreijährige Fachschule für wirtschaftliche Berufe mit dem Schwerpunkt Gesundheit und Soziales und den dreijährigen Aufbaulehrgang für wirtschaftliche Berufe mit dem Schwerpunkt Medieninformatik.

Die Fachschule bietet schon seit einigen Jahren ein erfolgreiches Cateringservice an.



Fachschule Sta. Christiana

Regelmäßig beliefern wir die Generalversammlung von SMIR, den Stadtarchitekten Dipl. Ing. Nehrer, den von der Zeitschrift „Die Furche“ veranstalteten Heurigen im Palais Lobkovits und einige Hochzeiten und Feste.

Vom 19.-25. Mai 2007 laden wir Gäste im Rahmen unserer Abschlussprüfung ab 12:00 Uhr zum Mittagessen ein. Falls Ihr Interesse geweckt haben,

bitten wir Sie unbedingt um telefonische Anmeldung und Terminvereinbarung bis spätestens 5. Mai 2007 unter der Telefonnummer 01/888 41 43 DW 22 oder e-mail [fs.rodaun@stachristiana.at](mailto:fs.rodaun@stachristiana.at).

# Altbekannt und doch neu



Ursula Kaufmann

Nach drei Jahren hauptberuflichen Mama-Seins mit gelegentlichen Ausflügen zu SMIR habe ich ab Jänner wieder einen größeren Schritt in die Arbeitswelt getan und bin hier für Kommunikation zuständig.

Das heißt, mein Aufgabengebiet umfasst alles, was mit PR und Marketing zu tun hat.

Ein Schwerpunkt dabei liegt auf PR-Aktivitäten wie Open-House, Informationsveranstaltungen, Journalistenkontakte, Medienarbeit. Es ist für die Zukunft wichtig, dass SMIR als Markenzeichen bekannt ist und bleibt.

Ein weiteres Hauptaugenmerk richtet sich auf Mitglieder-, Förderer- und Spenderbetreuung. Menschen, die SMIR unterstützen, sind Teil einer großen Gemeinschaft und sollen sich als solcher wertgeschätzt und wahrgenommen fühlen.

Auch während meiner Zeit zu Hause war ich

für *SMIR* aktuell zuständig, dazu kommen jetzt das gesamte Bildmaterial, Plakate, Videos, das PR- und Kommunikationsmaterial wie Folder, Visitenkarten, Briefpapier, Aufkleber, Magnettafeln, ... Bilder transportieren unsere Botschaft mindestens ebenso wie Texte.

In meinem Aufgabenbereich fallen weiters das gesamte Erscheinungsbild von SMIR, die Corporate Identity, Dienstkleidung, Beschriftung, sowie Kontakte zu Ärzten, Therapeuten, Geschäftsleute, Notare, Banken, soweit sie die allgemeine Zusammenarbeit mit SMIR betreffen. SMIR arbeitet nach sehr hohen Qualitätsansprüchen, dementsprechend professionell muss unser Auftreten sein.

SMIR und die damit verbundenen Ziele sind mir seit meiner früheren Tätigkeit ans Herz gewachsen und ein Anliegen, deswegen freue ich mich sehr, wieder mit den mir lieb gewordenen Menschen im Team arbeiten zu können.

*Ursula Kaufmann*

# Was ist Ergotherapie?

Zentrales Thema der Ergotherapie ist der Erhalt bzw. die Förderung der Handlungsfähigkeit. Ziel ist die größtmögliche Selbständigkeit eines Menschen in seinem häuslichen, beruflichen, sozialen, schulischen, usw. Umfeld.

Probleme in diesen Bereichen können sehr rasch auftreten und bedeuten meist eine massive Einschränkung des Menschen in seiner Handlungsfähigkeit. So kann es sein, dass ein Patient nach einem Schlaganfall seinen Alltag nur mehr im Rollstuhl bewältigen kann, die Wohnung allerdings dafür nicht geeignet ist und er viele Tätigkeiten nicht ohne Hilfe durchführen kann.

Viele ältere Menschen haben zunehmend Gelenksprobleme und schaffen es häufig nicht mehr, sich zu den Zehen hinunterzubeugen um sich die Socken selbständig anzuziehen. Oft fehlt ihnen durch Beschwerden in den Finger- und Handgelenken auch die Kraft in den Händen, wodurch das Öffnen von Flaschen und Dosen erschwert ist.

Um gut selbständig zuhause zurecht zu kommen ist auch ein funktionierendes Gedächtnis notwendig, sonst wird der Alltag leicht zum Chaos und der Mensch fühlt sich ständig verunsichert.

Die Ergotherapie versucht durch genaue Abklärung der Wohnverhältnisse und der gewünschten und benötigten Fähigkeiten die

Selbständigkeit des Patienten in seinem persönlichen Alltag zu fördern. Fehlende Funktionen werden trainiert, sei es mangelnde Kraft, fehlende Beweglichkeit oder ein nachlassendes Gedächtnis.

Wenn bestimmte Fähigkeiten nicht mehr ausreichend erarbeitet werden können, werden wenn notwendig Hilfsmittel eingesetzt. Das sind zum Beispiel Strumpfanzieher, Greifzangen, individuell angepasste Adaptierungen und vieles mehr. Alles das erleichtert den Patienten, alleine zuhause gut zurechtzukommen und verringert somit häufig auch die Kosten für Pflege oder Heimhilfe, beziehungsweise auch die Belastung für Angehörige und verhindert oft auch eine frühe Übersiedelung in betreutes Wohnen.

Ergotherapie ist aber nicht nur für ältere Menschen eine Möglichkeit, die Handlungsfähigkeit zu verbessern. Auch Kinder mit verzögerter Entwicklung oder Verhaltensauffälligkeiten und damit verbundenen Problemen können über therapeutische, spielerische Maßnahmen zu mehr Selbständigkeit gelangen.

Weitere Informationen erhalten sie beim Verband der ErgotherapeutInnen Österreichs unter [www.ergotherapie.at](http://www.ergotherapie.at) oder direkt über die Praxis Triangel unter der Telefonnummer 01/8795330.

*ET Sigrid Pircher und ET Daniela Krehan*



*ET Daniela Krehan und ET Sigrid Pircher*



Röntgenordination  
**Dr. Leopold SCHMIDT**  
FA für Radiologie

Röntgen  
Mammographie  
Ultraschall  
Knochendichtemessung  
(DEXA-Methode)  
Röntgenschwachbestrahlung

MR / CT-Institut  
Ärztliche Leiterin:  
**Dr. Christa Derfler**  
FA für Neurologie und Radiologie

Magnetresonanztomographie (MRT)  
Multi Slice CT (16-Zeiler)  
Angio-CT  
Dental-CT  
CT-gezielte Schmerztherapie

1230 Wien, Perchtoldsdorfer Straße 15-19  
Telefon +43(1)869 02 08-0  
Fax +43(1)869 02 08-45  
E-Mail [office@roentgen-liesing.at](mailto:office@roentgen-liesing.at)

## Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch 8-18 Uhr,  
Dienstag, Donnerstag 8-20 Uhr  
Freitag 8-16 Uhr

**Alle Kassen  
Eigene Patientenparkplätze**

# Waldviertler Mohntorte

Frau Maria Müller, seit langem SMIR-Mitglied, hat uns nach der Generalversammlung dieses feine Rezept vorbeigebracht:

- 4 Eier
  - 15 dag Staubzucker, 5 dag Kristallzucker
  - 15 dag geriebenen Mohn
  - 7 dag geriebene Nüsse
  - 2 geschälte, fein geraffelte Äpfel
  - 5 dag Rosinen
  - 1 EL Rum
  - Ribiselmarmelade zum Füllen
- Dotter mit Staubzucker schaumig rühren, Mohn, Nüsse, Äpfel und Rosinen untermen-



gen. Eiklar mit Kristallzucker steif schlagen, unterheben.

Bei 190°C auf mittlerer Schiene etwa 50 Minuten backen. Mit Ribiselmarmelade füllen, anzuckern, mit Schlagobers servieren.

Gutes Gelingen!

Wir danken Frau Müller und freuen uns, ihr einen Einkaufsgutschein von den Perchtoldsdorfer Naturstuben übergeben zu können!

## Wer rastet,

### ... der rostet!

In den Buchstabenkolonnen versteckt sich das vorangestellte Wort, aber in umgedrehter Schreibrichtung! Finden Sie die Worte heraus und unterstreichen Sie diese!

UMWELT	STUMLTLEWMUSTLET
SEELE	FEESLEHEEGSELEESI
SEHEN	SNEHESEHESNASERT
REISEN	NISENRTERTNESIERTS
KUTSCHE	SKLUSTEHCSTUKLUK
MUTTER	ERDRETTUMETETTUMN
TASTEN	STRETANSTNETSATEAN
SPORT	POSTORTESTROPSOPS
DENKEN	NEKDRENLUNEKNEKEDUL
LEBEN	NELNEBELKBSILABEBAI
KAFFEE	EFARKERSFFEEFFAK

Kreuzen Sie das Wort an, das sinngemäß nicht (!) zum Wort ohne Buchstaben passt!

- |          |            |          |
|----------|------------|----------|
| A Garten | B Gewitter | Blitz    |
| A hell   | Tag        | B dunkel |
| essen    | A Kuchen   | B Saft   |

- |        |           |           |
|--------|-----------|-----------|
| A Vase | B Flasche | Blumen    |
| Zimmer | A See     | B Fenster |

Viel Spass beim Gehirn-Jogging!

## Offen gefragt

In unserem Bemühen, in allem die beste Qualität zu sichern, ist uns die Meinung unserer Mitglieder, sei sie wohlgesonnen oder kritisch, besonders wichtig. Deshalb bitten wir Sie, uns fünf Minuten Ihrer Zeit zu schenken und uns die nachfolgenden Fragen zu beantworten.

Den ausgefüllten Fragebogen senden Sie bitte bis 5. Mai an **SMIR, Breitenfurter Straße 455, 1230 Wien** oder bringen ihn uns persönlich vorbei. Unter allen nicht anonymen Einsendungen (bitte Name und Adresse am Kuvert angeben!) verlosen wir Einkaufsgutscheine der Rodauner Geschäftsleute.

Wir danken für Ihre Mithilfe und werden Sie über die Ergebnisse der Umfrage in der nächsten Ausgabe von *SMIR aktuell* informieren!

# Offen gesagt (Bitte Zutreffendes ankreuzen!)

Wie sind Sie zur SMIR-Mitgliedsfamilie gekommen?

- Ich habe darüber gelesen.  Über meine/n Ärztin/Arzt  
 Ich wurde durch Bekannte geworben.  Andere Gründe:

Weshalb unterstützen Sie SMIR mit Ihrem Mitgliedsbeitrag?

- Aus caritativen Gründen.  Ich will im Bedarfsfall abgesichert sein.  
 Ich Sorge für meine Verwandten vor.  Andere Gründe:

Ich habe bereits SMIR-Leistungen in Anspruch genommen. ja  nein

Wenn ja, welche:

Ich habe SMIR schon weiterempfohlen. ja  nein

SMIR ist für mich (Mehrfachnennungen möglich)

- kompetent  vertrauenswürdig  herzlich  präsent  
 umfassend  professionell  persönlich  Markenzeichen  
 flexibel  gibt Sicherheit  engagiert  verlässlich

Wenn Sie eine Dienstleistung benötigen, wo informieren Sie sich:

- Telefonbuch/Branchenverzeichnis  Bezirksinformation  
 Internet  Ich frage bei Bekannten nach.

Fühlen Sie sich mit unserer Zeitschrift *SMIR aktuell* gut informiert?   

Wenn ich *SMIR aktuell* erhalte,

- lese ich es  blättere ich es durch  werfe es gleich weg

Welche Zeitungen/Zeitschriften lesen Sie regelmäßig?

- Krone  Standard  Andere:  
 Kurier  Presse  
 Österreich  Ganze Woche

Mit welchen Themen beschäftigen Sie sich aktuell - was beschäftigt Sie (Mehrfachnennungen möglich):

- Gesundheit  Familie  Wohnen  Partnerschaft  
 Altersvorsorge  Reisen  Pension  Sicherheit  
 Eltern/Verwandte  Kultur  Ernährung  Beruf  
 Andere:

Ich möchte, dass diese meine Bekannten unverbindlich über SMIR informiert werden (bitte Namen und Telefonnummer oder Adresse angeben):

# Kurz und bündig

## Vorbildlich

Vielen Menschen ist unser Anliegen, sozial Schwächeren aus Mitteln unseres **Sozialfonds** helfen zu können, ebenfalls wichtig.

Deshalb haben uns, wie schon lange Tradition, die PatientInnen der **Praxis Dr. Sigrid Hölzel** zu Weihnachten mit €2.118,- bedacht, **unsere Leser** überwiesen uns insgesamt fast €2.500,-.

Die **Gemeinschaft der Wohnhausanlage Hoferstiege** dachte auch noch im bunten Faschingstreiben an ihre Mitmenschen und sammelte €100,- für den Sozialfonds von SMIR.

Wir danken Ihnen allen sehr herzlich für diese Unterstützung und sehen diese als einen Ansporn, weiterhin in dieser Richtung aktiv zu bleiben!

## Vorfreude

In Rodaun tut sich so manches, und darf man dem, was so geplaudert wird, glauben, können wir uns hoffentlich bald wieder über die Eröffnung des **Rodaunerhofes** freuen. Freunde der mediterranen Küche sollten dabei voll auf ihre Rechnung kommen!

Und wer sich über die Parkplatznot öfter ärgert, darf auf das **Parkplatzprojekt**, das auf dem Gelände vis á vis vom Kaffee Garten realisiert werden soll, hoffen.

Ecke Willergasse/Ketzergasse entsteht weiters ein **Gourmet-Billa** inklusive einem Parkplatz mit etwa 80 Abstellplätzen, die Bushaltestelle wird vorverlegt.

## Vorbei

Das **Geschirrgeschäft von Frau Wiltschko** in Mauer war *die* Anlaufstelle, nachdem Herr Bauer in Rodaun in Pension gegangen war. Hier wurden noch Scheren geschliffen, Bilderahmen ebenso verkauft wie Einsiedegläser

und alles, was im Haushalt unentbehrlich war. Nun musste aus bautechnischen Gründen auch dieses Geschäft die alte Türe schließen, und wir verlieren damit ein liebgewordenes und vertrautes Stück Mauer. Danke für all die Jahre Freundlichkeit und Service!

## Vorzeigbar

Bei unsere **Generalversammlung am 7. März** wurden nicht nur viele wichtige Dinge beschlossen (wie die Änderung unserer Statuten, die bei uns und auf unserer Homepage jederzeit eingesehen werden können), es war auch ein gelungenes Fest mit vielen Gästen!

Wir konnten in einem vollen Saal bei Jugend am Werk einen sehr beschwingten Abend mit Musik der Gruppe *Haystack*, bester Verpflegung durch Sta. Christiana und vielen netten Gesprächen verbringen. Besonders gefreut haben uns zahlreiche Bemerkungen, wie professionell und anregend diese Generalversammlung war. In diesem Sinne: bis nächstes Jahr!



Generalversammlung 7. März 2007

## Vorsorge

Im neurenovierten Haus in der Geißgasse 19 hat das **Zentrum für Ihre Gesundheit** eröffnet. In dieser modernen Praxismgemeinschaft wird umfassende Betreuung der Patienten angeboten, die schul- mit komplementärmedizinischen Angeboten vereint.

### Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Sozial-Medizinische Initiative Rodaun, Breitenfurter Straße 455, 1230 Wien; Telefon: 01/889 27 71, Fax: 01/ 889 27 78, e-mail: [smir@utanet.at](mailto:smir@utanet.at), [smir@aon.at](mailto:smir@aon.at), Homepage: [www.smir.at](http://www.smir.at); Bankverbindungen: Bank Austria, Kto.Nr. 634 320 907, BLZ 20 151, RAIBA Rodaun, Kto.Nr. 5 407 671, BLZ 32 000; hergestellt bei der Firma FBDS, Breitenfurter Straße 355, 1230 Wien